

1 Umrundung der Cumbre Vieja auf Naturpisten

Strecke

36 km, 2:30 Std., 750 Höhenmeter, tiefster / höchster Punkt: 975 / 1475 m, maximale Steigung 8%.

Verkehrsaufkommen

kaum Verkehr auf Piste und Teer.

Anspruch

Kondition: gering, Fahrtechnik: gering.

Verpflegungsmöglichkeiten

Trinkwasser an der »Fuente de los Roques« und beim »Refugio El Pilar«.

Startpunkt und Anfahrt

Westlicher Abschnitt der LP 203, der Passstraße über das Refugio El Pilar, Abzweigung »Pista Paso Fuenaliente« (knapp 5 km oberhalb der Abzweigung an der LP 2); kein Bus.

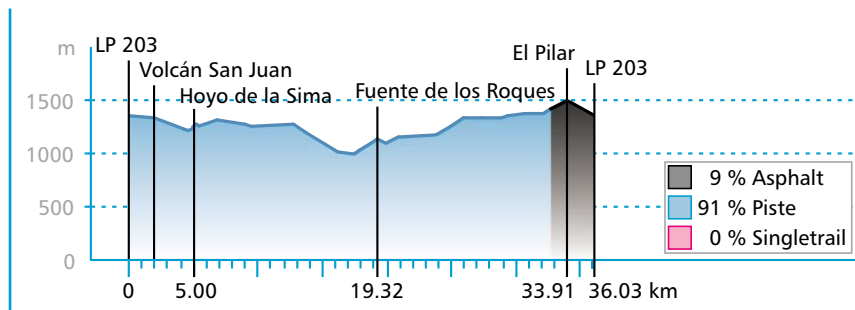
Resümee

Der ideale »Inseleinstieg«: Technisch einfache und kaum anstrengende Fahrt, bei der man einen guten Überblick über den südlichen Teil La Palmas bekommt. Aufgrund vieler Berührungspunkte mit anderen Touren dieses Führers bieten sich diverse Kombinationsmöglichkeiten.

Die Strecke startet in mittlerer Höhenlage auf der Westseite der Insel und verläuft fast ausschließlich auf Forststraßen. Fahrtechnisch sehr einfach, führt sie an zahlreichen Vulkanen vorbei gegen den Uhrzeigersinn rund um die Cumbre Vieja – was etwas irreführend »alter Bergrücken« heißt, obwohl es sich um den geologisch jüngeren Teil der Insel handelt. Bei geringen Höhenunterschieden und wenig Anstrengung läßt sich der Blick auf die Nachbarinseln genießen, klare Sicht vorausgesetzt. Möglichkeiten, Wasser aufzunehmen besteht etwa zur Hälfte der Tour bei

der »Fuente de los Roques« und kurz vorm Ende am »Refugio El Pilar« – beides beliebte Picknickplätze der Einheimischen, die vor allem am Wochenende gerne besucht werden.

Schön zu beobachten ist der Wechsel der Vegetation von der West- zur Ostseite: Zuerst überwiegt die kanarische Kiefer, dann fährt man durch das typische Buschwerk des feuchteren Ostens. Die Tour kann auch in umgekehrter Richtung befahren werden, wobei dann die Orientierung im südlichen Abschnitt für den Ortsunkundigen nicht leicht ist.



0 km
1340 m

Von der gemauerten Zufahrt zur »Pista Paso Fuencaliente« auf flacher Forststraße Richtung Süden starten (SP Tour 2 und 9).

Tipp: Nach ca. 2 km aufmerksam nach rechts unten schauen, dann ist man direkt oberhalb des Kraters »San Juan«, aus dem 1949, also bei der vorletzten Vulkanausbruchphase auf La Palma, ein großer Lavafluss austrat.

4,57



GERADEAUS und bergauf an der Stelle, wo von rechts die nördliche Auffahrt von/nach Jedey zur Hauptpiste stößt.

Tipp: Etwa 400 m weiter befindet sich linker Hand das etwa 65 m tiefe Erdloch »Hoyo de la Sima«.

Blick vom Lavestrom »Los Sables« nach Norden.



5,10
1230



GERADE weiter, wo die südliche Forststraße von/nach Jedey auf die Strecke trifft (TP Tour 3). Gleich darauf kommt eine kurze Steigung mit knapp 7%.

8,95



An der nördlichen Piste zum »PIRS« = »Plan Insular de Residuos Sólidos« (Müllverbrennungsanlage) GERADE.

9,38



Am Wanderschild des PR LP 15 »Ruta de los Volcanes« und »Tigalate« den RECHTEN Weg nehmen. Hinweis: Der Wanderweg ist ein Stück weiter oben nicht mehr befahrbar, somit die Überquerung der Cumbre Vieja ohne sehr mühseligen Aufstieg nicht möglich.

Ca. 200m weiter befindet sich rechter Hand ein sogenannter Hexenbesen, eine Wucherung bei Bäumen, die hier fast 2 m Durchmesser hat.

9,57



Südliche Abfahrt zum »PIRS«; weiterhin GERADEAUS.

Hinweis: Die abzweigende Piste führt in der Verlängerung nach unten zur LP 1.

10,35



Nach Durchfahren des Lavastromes »Los Sables«, dessen Ursprung die »Montaña de los Lajiones« ist, in einem leichten LINKS-Bogen weiter, also nicht die Pista »Cortada« neh-

men.

12,00



An den Schildern »Montaña de los Faros – Sin Salida« GERADE weiter Richtung »Fuencaliente«. Auf den folgenden Kilometern verliert die Piste zunehmend an Höhe.

13,77



1170

An einem kleinen offenen Platz, der von Wanderern (die auf den »Volcan San Martin« gehen) gern als Parkplatz genutzt wird, verläuft die Strecke abwärts; in einer weiten RECHTS-Kurve dem Schild »Los Canarios« folgend.

16,10



1000

LINKS in die Forststraße einbiegen. Die Schilder weisen Richtung »Montaña del Pino – T.V.E.«, »A.R. FTE. Los Roques« und »Mazo« (Tour 3 führt weiter bergab).

16,74



GERADEAUS weiter, wo der kleine Pfad zur »Montaña del Pino« abzweigt.

17,39



975

An der »tiefsten« Stelle der Strecke ist ein Blechschild mit der Aufschrift »Zona Recreativa Fuente de los Roques«; hier LINKS abzweigen. Etwa einen halben km weiter wird die Piste etwas sandig und hat eine 7,5%ige Steigung.

18,79



1080

An dicker Pinie (daran einige Holztafeln) und bei zwei alten Blechschildern mit der Aufschrift »Fuente de

los Roques 0,6« Abstecher nach LINKS zur «Adecuacion Recreativa Fuente de los Roques» (TP Tour 6). Hinweis: An dieser Stelle kommt man nach dem kurzen Abstecher wieder vorbei.

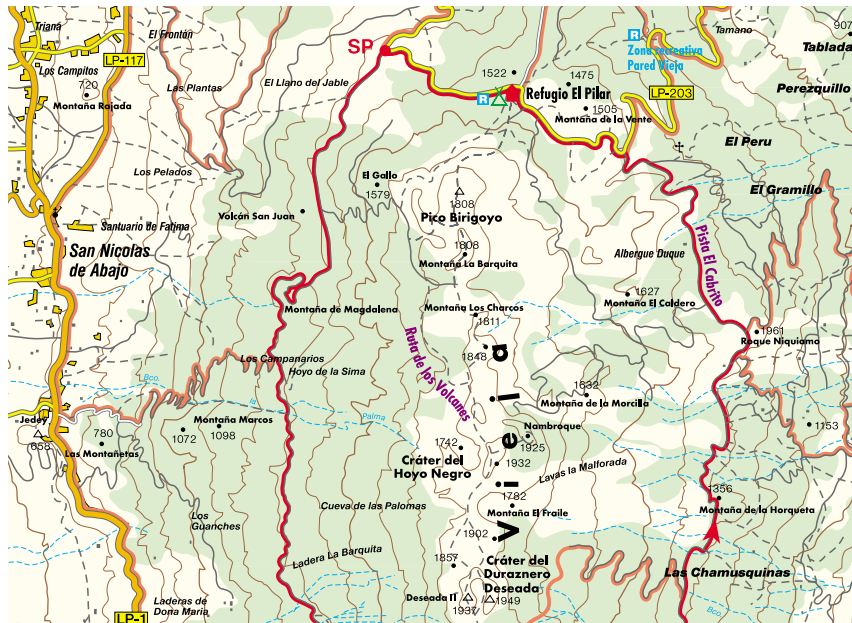
19,31
1110



Am Picknickgelände; hier gibt es Frischwasser und eine Toilette. Hinweis: Bitte nicht in das Gelände fahren, sondern das Bike am Eingang am Holzgatter abstellen. Nahe dem Häuschen rechter Hand kommt



Der erstarrte Lavaausfluss des San Juan.



19,83



An der Pinie LINKS, den Schildern »Malpais Martin« und »Mazo« Richtung Norden bergauf folgend. Ab hier auf der »Pista El Cabrito«.

20,88



GERADAUS vorbei an dem Pfad, auf dem Tour 6 nach »Monte de Luna« abzweigt.

25,00



Nicht von dem Pfad auf der rechten Seite beirren lassen; weiter GERADEAUS.

25,90



Die Stichstraße zum »Refugio Tigalate« bleibt links liegen; GERADE weiter fahren .


26,03





Wo nach links die Pista »Cosme« abzweigt, weiterhin auf breiter Piste GERADEAUS. Bis zur Einmündung





zur LP 203 sind nur noch wenige Höhenmeter zu bestreiten (TP Tour 6).


26,30  Ein kleiner Pfad rechter Hand wird ignoriert; GERADEAUS weiter.


28,92  Hier mündet die »Pista Charco de Araco« (SP Tour 6); weiterhin GERADEAUS.

29,46  An einem weißen Schild »Parque Natural – Cumbre Vieja« stößt von rechts die »Pista El Roque« auf die Forststraße (TP Tour 7); GERADEAUS weiter.


32,69  Ca. 50 m nachdem die Piste in eine Teerstraße übergegangen ist: an kleiner Verkehrsinsel nach LINKS in die LP 203 einbiegen (TP Tour 2 und 8, Tour 7 führt hier nach Osten hinab).

33,90  Scheitelpunkt des Bergrückens, ab jetzt geht es nur noch bergab.

34,25  Auf Teer bleiben, also LINKS an der Einfahrt zur »Pista Hilera« vorbeifahren (Startpunkt Tour 8 und TP Tour 9).

1475  Hinweis: Im Anschluß durchquert man das Gelände des »Refugio El Pilar«. Bei den Betonhäuschen hinter dem Spielplatz links gibt es frisches Wasser.

1450 Zurück am Ausgangspunkt.

36,03  Zurück am Ausgangspunkt.

1340